

Panoramabrücke Leissigen

Information für die Einwohnerinnen und Einwohner von Leissigen

Mit diesen Informationen, welche allen Haushalten in Leissigen zugestellt werden, möchte der Verein Panorama Rundweg Thunersee (PRT) aus erster Hand über die Panoramabrücke Leissigen informieren. Wir sind stolz auf das Erreichte und hoffen, dass die Brücke rege benutzt wird und sowohl für die Leissiger Bevölkerung wie auch für Gäste ein beliebtes Ausflugsziel geworden ist.



Inhaltsverzeichnis

1	Rückblick	2
2	Aktuell	5
3	Ausblick	6
4	Technische Daten Panoramabrücke Leissigen	6
5	Stand Projekt um den Thunersee	7
6	Werden sie Mitglied!	8

1 Rückblick

Vorgeschichte zum Bau	Ziel des Vereins PRT ist ein durchgehender Panorama Rundweg um den Thunersee, welcher in das bestehende Wanderwegnetz eingebettet ist und wo nötig mit Hängebrücken die Gräben überwindet. Die Panoramabrücke Leissigen ist die erste Hängebrücke des Rundweges, welche fertig gestellt und der Öffentlichkeit übergeben werden konnte.
Wettbewerb mit regionalen Unternehmen	Nach der Ausschreibung der Bauarbeiten für diese Hängebrücke im Jahr 2009 wurde nach einer umfassenden Selektion durch eine breit abgestützte Jury der Auftrag zur Erstellung dem Unternehmen OPAL AG mit dem Unterakkordanten Emch und Berger vergeben. Bereits vorgängig wurde mit sämtlichen Landbesitzern, deren Land vom Bau der Brücke tangiert war, sowie mit der Gemeinde Leissigen Verhandlungen über Haftungs-, Unterhalts- und Eigentumsmodalitäten geführt, welche nach konstruktiven Gesprächen zur Bewilligung durch die zuständigen kantonalen Behörden geführt haben.
Bau	So konnten im Frühling 2010 die Bauarbeiten aufgenommen werden. Leider sah sich die Baukommission des Vereins PRT bereits im September 2010 gezwungen, einen Baustopp in Leissigen zu verhängen. Der beauftragte Unternehmer konnte oder wollte die, von der Baukommission geforderten Nachweise für die Verankerung und Seilkräfte, nicht vorlegen. Als die OPAL AG nach sechs Monaten immer noch keinen glaubwürdigen Lösungsvorschlag vorlegen wollte, verlor der Verein das Vertrauen in den Unternehmer und entzog ihm den Auftrag. Mit Theiler Ingenieure AG, Thun, und Seiler AG, Bönigen, wurde anschliessend ein bewährtes Konsortium beauftragt, welches die ursprünglich falsch fundierte Brücke analysierte, korrigierte und sorgfältig nach den Regeln der Baukunst fertig stellte.
Eröffnung/Einweihung	Mit einer mehrmonatigen Verspätung war es dann am 21. Dezember 2011 soweit: Die Hängebrücke über den Spissibach war fertig gestellt, wurde im kleinen Kreis eröffnet und zur Begehung

	<p>freigegeben. Die offizielle Einweihungsfeier, welche Leissigen Ferien organisiert hat, fand am 31. August 2012 statt. Mit dem unermüdlichen Einsatz von Rachel Arkin und Ruth Mutti, sowie der kulinarischen Unterstützung von Thomas Bettler gelang trotz garstigem Wetter ein eindrückliches Fest, das mit Sternmärschen aus Leissigen, Därligen, Krattigen und Aeschi eröffnet werden konnte. Am Anlass nahmen rund 100 Personen teil. Der Taufakt wurde durch die Taufpatin Tanja Frieden, Sportlerin des Jahres 2006, vorgenommen und die Brücke dabei auf den Namen „Panoramabrücke Leissigen“ getauft.</p>
Gerichtsverhandlungen	<p>Der ursprünglich beauftragte Unternehmer OPAL AG mit dem Unterakkordanten Emch und Berger blieb jedoch weiterhin uneinsichtig und verklagte den Verein PRT zur Zahlung von CHF 120'000. An den gerichtlich durchgeführten Instruktionsverhandlungen im Februar 2013 in Thun wurde der Verein PRT in einem Vergleichsverfahren in allen Anklagepunkten freigesprochen und erhielt stattdessen CHF 50'000 Schadenersatz zugesprochen. Die als Schikane eingetragenen Bauhandwerkerpfandrechte bei den Grundeigentümern in Leissigen konnten wieder gelöscht und das Verfahren mit diesem Vergleich definitiv abgeschlossen werden.</p>
Was kostet die Brücke?	<p>Die Gesamtbaukosten (inkl. Zusatzkosten aufgrund Bauverzögerung und Baustopp) beliefen sich auf CHF 950'000.</p>
Wer hat bezahlt?	<p>Das Tiefbauamt des Kantons Bern hat gemäss Strassenbaudekret dazu einen Beitrag von CHF 252'000 und die Gemeinde Leissigen von CHF 30'000 geleistet. Rund CHF 20'000 kamen durch Sponsoring zusammen, der restliche Betrag von CHF 648'000 muss der Verein PRT aufbringen. Der Steuerzahler in Leissigen hat somit die Brücke ausschliesslich mit dem erwähnten einmaligen Beitrag der Gemeinde Leissigen mitfinanziert. Seit dem Bau der Panoramabrücke Leissigen entfallen die teuren Unterhaltskosten für den Schluchtweg, für welche die Gemeinde Leissigen bisher jährlich aufkommen musste.</p>

Vereinbarung mit der Gemeinde	Der Verein PRT und die Gemeinde Leissigen regeln mittels Vereinbarung, wer für den Unterhalt der Brücke zuständig ist sowie die Haftung für die Brücke übernimmt.
Wem gehört die Brücke?	Die Brücke über den Spissibach ist Eigentum des Vereins PRT und der Verein übernimmt entsprechend auch die Haftung.
Wer ist zuständig für Unterhalt?	Für den Unterhalt der Brücke verantwortlich sind der Verein PRT und die Gemeinde Leissigen. Die Gemeinde übernimmt dabei die kleineren Unterhaltsarbeiten wie das Instandhalten und Pflegen der Zugangswege; die grösseren Unterhaltsarbeiten wie technische Kontrollen, Reparaturen oder Revisionen obliegen dem Verein.
Was kann ich für die Brücke tun?	Die Leissiger Bevölkerung kann die Brücke bzw. den Verein PRT in verschiedensten Formen unterstützen: Mit einer Mitgliedschaft und/oder mit der Anwerbung von anderen Neumitgliedern. Der Verein ist für jedes Sponsoring und für jeden freiwilligen Beitrag in die Spendensäulen, welche auf beiden Seiten der Brücke stehen (es besteht keine Mautpflicht – im Gegensatz zur Brücke in Sigriswil), sehr dankbar. Der durchschnittliche Beitrag, welcher pro Tag in die Spendensäulen gelegt wird, beläuft sich gegenwärtig auf CHF 3.
Was ist der Nutzen der Brücke?	Die Hängebrücke und die damit verbundenen Umgebungsarbeiten haben das Naherholungsgebiet in Leissigen aufgewertet. Dieses ist nun ganzjährig begehbar, was die Zufriedenheit der auswärtigen Gäste aber auch vieler anderer Besucher aus der Region erhöht. Die regelmässige Präsenz des Panorama Rundweg Thunersee und seinen Brücken sorgt in regionalen, nationalen und internationalen Medien für eine bessere Publizität und eine erhöhte Bekanntheit der Region. Daneben wird die Brücke über den Spissibach sowohl auf der neu überarbeiteten Homepage von Leissigen Ferien (www.leissigen-ferien.ch) prominent und mittels 4-minütigem Kurzfilm als auch auf den professionellen Verkaufskanälen von Thun-Thunersee Tourismus sowie Interlaken Tourismus vermarktet. Entsprechend lassen sich

insbesondere im Tourismus, aber teilweise auch im Gewerbe Mehreinnahmen feststellen.

2 Aktuell

- Rege Nutzung** Seit der Eröffnung wird die Hängebrücke über den Spissibach bei jedem Wetter, während allen Jahres- und fast allen Tageszeiten von den unterschiedlichsten Besucherinnen und Besuchern sehr rege genutzt. Jung und Alt, Einheimische und Auswärtige spazieren, wandern, joggen über die Hängebrücke und lassen sich vom Bauwerk und vom beeindruckenden Einblick in die Schlucht und der faszinierenden Aussicht immer wieder aufs Neue begeistern.
- Vandalismus** Leider blieb die Brücke trotz oder vielleicht gerade wegen ihrer etwas abgelegenen Lage von Vandalismus nicht verschont. Im Oktober 2012 sowie im Frühling 2013 wurden die Betonpylonen, das Gelände und die Metallochbleche des Bodens mit Farbe eingesprayed. Die aufwändige und anstrengende Reinigung wurde beim ersten Mal durch den Wegmeister der Gemeinde Leissigen zusammen mit freiwilligen Helfern und beim zweiten Mal durch den Verein PRT durchgeführt. Der oder die Sprayer konnten leider noch nicht ausfindig gemacht werden.
- Geschenk von Krattigen Tourismus** Des Weiteren wurden die beiden Glaskugeln auf der, von Krattigen Tourismus geschenkten Metalltafel, zerstört.
- Holzbänkli von Aeschi Tourismus** Mit dem Bau der Brücke wurde auf der Krattiger-Seite der Zugangsweg durch den Wald bis zur ersten Wiese durch den Verein deutlich verbessert und verschönert. Ausserdem wurde den Leissigern von Aeschi Tourismus zur Brückentaufe auf der angrenzenden Wiese ein neues Holzbänkli mit wunderbarem Ausblick auf den Thunersee geschenkt.
- Einhaltung Fahrverbot** Erfreulicherweise legen die Besucherinnen und Besucher der Hängebrücke über den Spissibach eine bemerkenswert gute Disziplin bezüglich Einhaltung des Fahrverbotes ab Meielisalp auf der Leissiger-Seite an den Tag. Bisher sind weder beim Verein PRT noch bei der Gemeinde Leissigen irgendwelche negativen Rückmeldungen eingegangen.

Teil der Berner Wanderwege

Die Berner Wanderwege haben das Brückenprojekt über den Spissibach von Beginn weg mitgetragen. Die Hängebrücke ist inzwischen offizieller Bestandteil der Berner Wanderwege. Die von der Leissigen Ferien finanzierten Schilder „Hängebrücke“ wurden von Berner Wanderwege montiert.

3 Ausblick

Rückbau alter Steg

Der Verein PRT hat bei der Firma Müller Fahrzeugbau in Leissigen den Rückbau des bisherigen Wanderweges mit dem alten Steg in Auftrag gegeben. Die Arbeiten sollen im Sommer 2013 ausgeführt werden. Die Kosten übernimmt der Verein PRT.

Schweizmobil.ch

Die Gesamtsignalisation des Panorama Rundweg Thunersee ist für das Jahr 2013 angedacht. Wenn dies erfolgt ist, wird der Panorama Rundweg auch auf der Homepage von Schweizmobil.ch aufgeschaltet werden.

4 Technische Daten Panoramabrücke Leissigen

Team für Fertigstellung

Bauherrschaft	Verein PRT
Planung	Theiler Ing. AG, Thun
Ausführung	Seiler AG Stahl- und Metallbau, Bönigen Ghelma AG, Spezialtiefbau, Meiringen Ghelma AG, Baubetriebe, Interlaken
Geologie	Geotechnisches Institut, Spiez

Brückendaten

Spannweite	142m
Breite Gehweg	1,2m
Höhe über Grund	59m
Durchmesser Tragseile	2 x 60mm
Bruchkraft Tragseile	2 x 360t
Eigengewicht (inkl. Seile)	180 kg pro m, total 25t
Nutzlast (Fussgänger)	320 kg pro m, total 45t (600 Personen)

Materialien

Brückenwiderlager	Stahlbeton
Tragseile	Stahlseile vollverschlossen
Brückenträgerelemente	Stahl hochfest
Brückenbelag/Lauffläche	Stahlprofilroste
Seitlicher Abschluss	Maschendrahtzaun

- Montage** Nach dem Erstellen der Betonaufleger wurden die Tragseile an einem dünnen Montageseil über die Schlucht gezogen, verankert und vorgespannt. Die in der Werkstatt vormontierten Stahlelemente wurden mit dem Helikopter eingeflogen, an die Tragseile gehängt und gegenseitig verschraubt. Zuletzt erfolgte die Montage des seitlichen Maschendrahtzauns. Die Umgebungsarbeiten wurden im Frühling 2012 fertig gestellt.
- Spezielles** Die Fundamente sind mit Zugankern und Druckpfählen im Boden verankert, die bei einer Länge von 9 m bis 16 m eine Tragkraft von 80 t bis 150 t aufweisen. Bei der Verbindung der Brückenelemente wurden Schrauben mit speziellen Unterlagsscheiben eingesetzt, die – ähnlich wie bei einer Wirbelsäule mit ihren Bandscheiben - die Stabilität verbessern und gleichzeitig die Beweglichkeit erhalten.
- Durchhang 2 bis 4 m** Die Brücke trägt maximal 600 Personen à 75 kg; bei dieser Extrembelastung vergrössert sich der Durchhang in der Brückenmitte von rund 2 m im Leerzustand auf über 4 m, während gleichzeitig die Kraft in den Tragseilen von rund 100 t auf 180 t zunimmt.
- 842 m.ü.M** Der Brückenkopf auf der Seite der Meielisalp ist auf 842 m.ü.M., Richtung Spiez steigt die Brücke um 75 cm an (5 Promille).

5 Stand Projekt um den Thunersee

- Schritt um Schritt** Mit der Eröffnung der Panoramabrücke Sigriswil konnte das Herzstück am rechten Thunerseeufer erstellt werden. Die Planung der weiteren Wegstücke ist noch nicht angegangen worden, in Oberhofen ist die Planung im ursprünglich vorgesehenen Korridor sistiert. Die Querung des Chrutbach bei den Beatushöhlen (Gemeinde Beatenberg) wird wohl als nächstes mit den betroffenen Grundeigentümern und der Gemeinde angegangen. Die Routenführung über oder um die Cholerenschlucht bei Thun wird erst nach der allfälligen Realisierung der Brücke über den Riderbach in Oberhofen angegangen. Die Überwindung der

Schluchten ist mittels Hängebrücken oder Wegführungen ohne grosse Höhenunterschiede entlang der Flanken angedacht.

6 Werden sie Mitglied!

Einzelmitglied ab Fr. 20.- Der Verein „Panorama Rundweg Thunersee“ wurde am 3. April 2007 in Sigriswil gegründet. Der Verein hat inzwischen über 1'370 Mitglieder, die Mitgliederbeiträge betragen Fr. 20.- oder Fr. 100.- pro Jahr.

Vorteile für Mitglieder Der Panorama Rundweg Thunersee mit den einmalig schönen Hängebrücken ist ein Gewinn für uns alle. Bis heute haben wir über 2.5 Mio. Franken investiert, bis zur Vollendung schätzen wir die Kosten auf ca. 5 Millionen Franken. Wir sind dankbar für jeden Rappen und freuen uns, wenn Sie den Bau des Rundweges um den Thunersee unterstützen. Als Mitglied sind Sie berechtigt, die Panoramabrücken das ganze Jahr unbeschränkt zu überqueren.

Homepage Aktuelles und mehr Info finden sie auf www.brueckenweg.ch

Danke für Ihr Interesse Vielen Dank für Ihr Interesse. Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Verein Panorama Rundweg Thunersee



Vorstand PRT Peter Dütschler, Präsident
Sandra Zimmerli, Geschäftsleiterein, Hünibach
Carina Kammermann, Marketing, Thun
Sarah Grimmelhuijsen, Internet, Sponsoring, Bern
Roland Luder, Vizepräsident, Thun/Lenk
Martin Dietrich, Bauten, Spiez
Beat Bühler, Kassier, Oberhofen
Arnold Germann, Routen, Aeschlen